



Kulturgut

Jesenwang. Die einen feiern den Tag der deutschen Einheit, die anderen ihre alten Kisten: Letztere treffen sich immer am 3. Oktober auf dem Flugplatz Jesenwang unweit von Fürstentfeldbruck.

Auch dieses Jahr stellten Benzinsüchtige auf einem der größten Oldtimertreffen in Deutschlands Süden ihr angekartes und poliertes Kulturgut auf Rädern zur Schau. Neben der Vielzahl historischer Motorräder sind waren zusätzlich auch Autos, LKWs, Militärfahrzeuge oder Traktoren zu bewundern. Und wer noch nicht genug hatte, der konnte sich noch für einen Rundflug über das Gelände anmelden.

Text & Foto: Harry



Besserer Schutz

Simmelsdorf. Nach einem tödlichen Motorradunfall auf der LAU 3 zwischen Ittling und Simmelsdorf im vergangenen Juni, bei dem ein 67-jähriger Kradfahrer in eine ungesicherte Leitplanke geschlagen ist, hat MEHRSi Anfang Oktober an dieser Stelle ein komplett neues System installiert. Der

Unterfahrerschutz des Typs „Eco-Safe MPS“ ersetzt dabei mit einem komplett neuen Leitplankensystem die alte Leitplanke samt deren scharfkantigen Stützpfosten. „MEHRSi“-Chefin Monika Schwill gab sich bei der feierlichen Streckenfreigabe zufrieden: „Die Begeisterung über die schnelle Umsetzung sorgte nicht nur für eine großartige Stimmung, sondern spornte alle daran Beteiligten dazu an, in dieser Region genau so weiter zu machen – das ist einfach großartig.“ sagt Monika Schwill.

msc, Foto: pt



Erfolgreiche Biathleten

Neustadt. Die Motorrad-Biathleten aus Neustadt (Orla) sind eine Macht, das haben sie einmal in der zurückliegenden Saison eindrucksvoll bei den Rennen zur Mitteldeutschen und Thüringer Meisterschaft demonstriert. Nach den Finalläufen in Oberwiera im September konnten sich die Ostthüringer über fünf Mannschaftstitel und mehrere Einzelmeisterschaften

freuen. Beeindruckend ist zugleich die Erfolgsbilanz in der Thüringer Landesmeisterschaft. Wobei in der Gunst der Fans die Klassen für Simson und MZ einen besonderen Stellenwert besitzen. Über fehlenden motorsportlichen Nachwuchs müssen die Motorrad-Biathlon-Veranstalter in Mitteldeutschland jedenfalls nicht klagen. Das zeigt beispielsweise die Fahrerliste der kleinsten Kategorie in der die Akteure mit Simson-Mopeds bis 70 Kubik unterwegs sind. Dort rollten jeweils über 20 Fahrer auf die Startplätze.

Text & Fotos: Hans-Jürgen Fischer



Motorrad-Biathlon ist ein Motorrad-Wettbewerb auf einem unbefestigten Rundkurs. Nach einer Startprüfung, bei der die Teilnehmer zwischen 30 und 60 Meter laufend zurücklegen müssen, folgt anschließend eine Schießprüfung mit einem Luft- oder Lasergewehr auf Klappscheiben. Verbunden wird das Ganze von Fahr- einlagen, die nahezu identisch mit Motocross sind.